

Drucksachen-Nr. BV/575/2016	Datum 24.08.2016	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat III / Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftliche Infrastruktur, Tourismus

Beschlussvorlage öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Ein-stimmig		
Ausschuss für Regionalentwicklung	12.09.2016						
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	20.09.2016						
Kreisausschuss	27.09.2016						
Kreistag Uckermark	05.10.2016						

Inhalt:

Breitbandausbau im Landkreis Uckermark

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto 57110.531845	Haushaltsjahr 2017 2018 2019	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag: Bundeszweisungen 50 % Landeszweisungen 40 % Eigenanteil 10 %		

Beschlussvorschlag:

1. Der Landrat wird ermächtigt, Kooperationserklärungen bzw. ggf. öffentlich-rechtliche Verträge mit den Gemeinden abzuschließen, sofern eine Übertragung von Aufgaben an den Landkreis notwendig ist.
2. Der Landrat wird beauftragt, den Förderantrag gemäß der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 22.10.2015 „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ für den weiteren Ausbau von leistungsfähigen Breitbandanschlüssen im Landkreis Uckermark in der laufenden 3. Förderrunde bis zum 28.10.2016 einzureichen.

3. Der Landrat wird beauftragt, die notwendigen finanziellen Mittel für den Breitbandausbau im Landkreis Uckermark in den Haushaltsjahren 2017, 2018 und 2019 einzustellen.

gez. i. V. Bernd Brandenburg
Landrat

gez. Karsten Stornowski
Dezernent/in

Begründung:

Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähiger Breitbandtechnologie ist für die wirtschaftliche Entwicklung vor Ort in den Kommunen und im regionalen Standortwettbewerb des Landes Brandenburg von herausgehobener Bedeutung. Die Bevölkerung, die Unternehmen und Behörden benötigen unter den modernen Vorzeichen gleichermaßen und flächendeckend schnelle, leistungsfähige und kostengünstige Internetzugänge.

Mit Beschluss BV/462/2016/1 hat der Kreistag in seiner Sitzung am 02.03.2016 die Kreisverwaltung des Landkreises Uckermark mit der Antragstellung zur Förderung einer Machbarkeitsplanung für den weiteren Breitbandausbau in der Region beauftragt. Nachdem die Bundeszuweisungen dafür bereitgestellt wurden, beauftragte der Landrat das Büro MICUS Strategieberatung GmbH mit der Erarbeitung der Unterlagen für die Breitbandausbauplanung und den Investitionsförderantrag.

	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Auftaktveranstaltung			
Arbeitspaket 1: Grundlagenanalyse			
Grundlagendaten und Aufnahme Scoring-Kriterien			
Infrastrukturanalyse			
Markterkundungsverfahren und Versorgungsanalyse		●	
Arbeitspaket 2: Netzplanung			
Gebietsdefinition Planungscluster			
Technologievergleich möglicher Ausbauszenarien			
Grobnetzplanung		●	
Arbeitspaket 3: Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen			
Investitionskostenberechnungen			
Vergleich Wirtschaftlichkeitslücke und Betreibermodell			●
Erstellung einer Scoring-Übersicht			
Vorbereitung der Antragstellung			●
Abschlusspräsentation			

Da mit dem o.g. Büro die Abarbeitung der Leistung innerhalb von 3 Monate vereinbart wurde, ist mit dem Abschluss dieser bis Mitte Oktober zu rechnen, so dass der Förderantrag für den weiteren Breitbandausbau rechtzeitig vor Ablauf der Frist der aktuellen 3. Förderrunde am 28.10.2016 eingereicht werden kann.

Sofern sich der Landkreis Uckermark an der dritten Förderrunde beteiligt, wäre der folgende, grobe Ablauf für den weiteren Breitbandausbau möglich:

IV. Quartal 2016:	Antragstellung und Erhalt Zuwendungsbescheid
I. Quartal 2017:	EU-weite Ausschreibung für Netzaufbau und Betrieb
II. Quartal 2017:	Verhandlungsverfahren zwischen Landkreis und Netzbetreiber; interne Planungsmaßnahmen des Ausbauunternehmens
III. Quartal 2017:	Genehmigungsplanung durch das Ausbauunternehmen
IV. 2017 - 2019:	Durchführung der Ausbauarbeiten
2019:	Verwendungsnachweislegung und -prüfung

Übernahme der Aufgabe durch den Landkreis Uckermark

Mit dem Beschluss des Kreistages, dass der Landrat beauftragt wird, den Förderantrag für den weiteren Ausbau von leistungsfähigen Breitbandanschlüssen im Landkreis Uckermark in der laufenden 3. Förderperiode bis zum 28.10.2016 einzureichen, übernimmt der Landkreis Uckermark die o.g. Aufgabe. Ausgehend vom Leitfaden zur Umsetzung der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ bedarf die Übernahme dieser Aufgabe ggf. einer schriftlichen Übertragung der beteiligten Kommunen im Rahmen einer Kooperationserklärung bzw. des Abschlusses eines öffentlich-rechtlichen Vertrages (vgl. Leitfaden Seite 10 Punkt 4.2. Zuwendungsempfänger (Antragsteller) Abs. 2).

Finanzierung des weiteren Breitbandausbau

Gemäß Pkt. 6.4 der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ stellt der Bund bei Vorhaben mit einem Umfang von über 10 Mio. Euro eine Basisförderung von 50 % bereit. Das Land Brandenburg hat erklärt, eine Kofinanzierung zum Bundesprogramm zu leisten. Hier ist ein Landesanteil von 40 % einzuplanen. Gemäß Pkt. 6.5 der Richtlinie hat die Kommune einen Eigenmittelbeitrag von 10 % zu gewährleisten.

Anlagenverzeichnis: